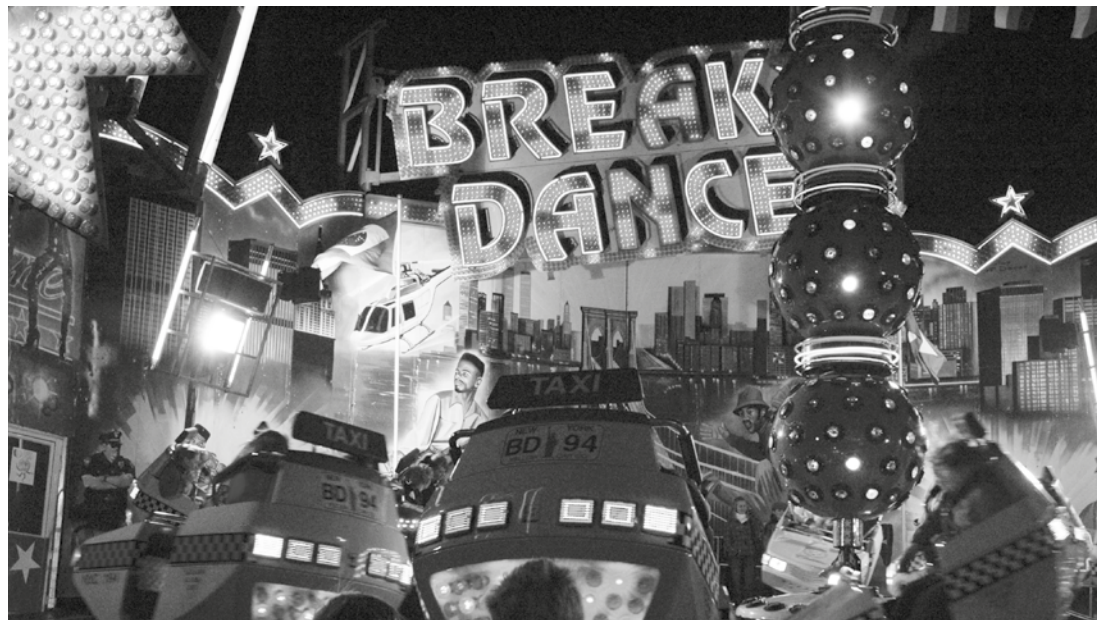




## Themen

- Jahrmarktzeit
- Heuler am Strand
- Nachgefragt
- Herbstmarmelade
- Bürgermeister in Wyk
- Teddy Brumm
- Lust auf Farbe

## Jahrmarktzeit auf Föhr



Beliebt und seit Jahren fester Bestandteil des Jahrmarkts – Der Break-Dancer

Alle Ausgaben auch im Internet:  
inselgrafik.com/projekte/ueueb-feer

## Jahres-Inspektion

für alle 4-Zyl.-Pkw bis Baujahr 2009 und älter inkl. Material, max. 5l **ARAL Longlife 5/30** inkl. Mobilitätsgarantie

# 119,-

Ihr zertifizierter Servicepartner

## Direkt Express Höpner

Wyk auf Föhr  
Boldixumer Str. 20-22  
Telefon (0 46 81) 58 71 0



**Föhr-Edition 8**  
Limitierte Auflage · Nur bei uns  
Jedes Jahr ein neues Motiv

9,95 €

Seit über 20 Jahren richtig gutes Spielzeug

Wyker Fußgängerzone  
Telefon (0 46 81) 51 05

## Jahrmarkt auf Föhr!

Vom 17. bis zum 20. Oktober ist es wieder soweit: Jahrmarktzeit auf Föhr!

Den Besucher erwarten wieder viele spannende Attraktionen, Fahrgeschäfte, Losbuden, unzählige Stände mit Essen & Trinken und vieles mehr. Am Sonntag lockt nach alter Tradition das große Feuerwerk.

Es ist die Zeit der Föhler, die Hauptsaison ist vorbei, man hat wieder etwas Zeit. Zeit sich auf dem Jahrmarkt zu treffen, zu snacken, gemeinsam etwas zu trinken und Spaß zu haben. Viele Jugendliche und junge Erwachsene, die die Insel für Ausbildung und Beruf verlassen haben, kommen zum Jahrmarkt zu Besuch nach Hause, treffen die Familie und alte Bekannte. Auch die Mitarbeiter vieler Firmen besuchen geschlossen an einem Nachmittag oder Abend den Jahrmarkt.

Es erwarten uns also wieder vier aufregende Tage!

kb/hb

## Heuler am Strand

Mit dem Saisonschluss kommt zwangsläufig die Abrechnung und Statistik über den erhofften Saisonverlauf bei den Beherbergungsbetrieben und den am Tourismus beteiligten Unternehmen. Auch über die Wettergegebenheiten und über Besonderheiten der vergangenen Kurgastzeit wird ausgiebig



Buch geführt. Als ein erfolgreiches Jahr kann in jedem Fall im Hinblick auf den Seehundbestand hingewiesen werden. Aus den Medien war zu entnehmen, dass der Robbenbestand an der Nordseeküste Rekordwerte aufweist. Auch viele Urlauber hatten das Glück, schon während der Überfahrt einige Exemplare

der drolligen Meeressäuger auf den Sandbänken, im Dagebüller Hafenbecken oder als Schiffsbegleitung beobachten und fotografieren zu können. Wer eine Halligtour oder eine gezielte Fahrt zu den Seehundsbänken unternahm, konnte eigentlich nicht enttäuscht werden, es waren immer Vertreter aus der Robbenfamilie zu bestaunen. Soweit so gut? „Nein,“ sagt die engagierte Robbenexpertin und Tierärztin Janine Bahr. In ihrer Seehundstatistik stehen zwanzig Heuler, jeder von ihnen mit einem Namen versehen, die Grund zum Nachdenken geben. Im Föhler Robbenzentrum, das Janine Bahr gemeinsam mit ihrem holländischen Lebenspartner Andre van Gemmert seit 2010 am Wyker Hafen aufgebaut hat, unterrichtet sie ihre Besucher kompetent und äußerst leidenschaftlich über die Robbenthematik und damit über die Robbenproblematik. ...weiter Seite 2

## Perücken der Fachfrau geben Sicherheit

### Barbara Pohlmann

Wyk auf Föhr. Kostenlose unverbindliche Erstberatung. Telefon (0 46 81) 746 79 44 Abrechnung mit allen Kassen.



## Föhler Kerzenscheune

Telefon 0152-33569295  
Kerzenziehen und gestalten, ein Freizeitspass für groß und klein

## ... und Teestube

Telefon (04681) 580143  
erlesene Teesorten, Kaffee und Waffeln, hausgebackene Kuchen, Flammkuchenabende

Gleich nebenan können Sie auf 9 Rasenbahnen Golf spielen, das Erlebnis in Nieblum!

Telefon 0171-7631058 oder (04681) 501869

Nieblum · Poststraat 7 (gegenüber der Kurverwaltung)

Föhler Spiel-Golf

Sie möchten auf den Nordseeinseln Föhr oder Amrum eine Immobilie erwerben oder verkaufen?

Unser Immobilienberater Claus Petersen berät Sie professionell und kompetent vor Ort.

Telefon 0171-5590955  
www.nospa-immobilien.de

## Autohaus Föhr GmbH

Kfz Service An + Verkauf sämtlicher Fabrikate



Koogskuhl 12  
25938 Wyk auf Föhr  
Tel. 0 46 81 - 58 63 60  
Fax 0 46 81 - 58 63 63

**BUND Umweltzentrum Föhr**

Strandstraße 4G  
25938 Wyk auf Föhr  
☎ (0 46 81) 74 61 720  
www.bund-foehr.de

## Antike Kachelöfen mit bis zu 92% Wärmeausnutzung

- Zu beheizen durch:
- Holz/Brikett
- elektrisch
- Warmwasser



## MYLIN®

ANTIKE KACHELÖFEN, FLIESEN & INTERIEUR

Wyk auf Föhr, Badestraße 106  
Nieblum, Poststraat 7  
Telefon 0 46 81 / 50 15 05  
www.mylin.de



3. 9. 2014, im Watt vor Föhr: Ein durch ein Netz verletzter Seehund wird medizinisch versorgt und wieder in die Freiheit entlassen.

Bahr und van Gemmert

... Fortsetzung von Seite 1

Ein „Heuler“-Fund am Strand sorgt immer für Menschenauflauf und sorgenvolles Herumstehen, mitunter kommt es zum Mitheulen bei den kleineren Zaungästen, denn das winselnde Robbenkind mit seinen großen Augen ist der Prototyp für das Kindchenschema: so süß, so niedlich, so hilflos, so knuddelig, so schutzbedürftig – man wird mitleidig! Robbenexpertin Bahr dazu: „Bei über 80% der in Not geratenen Robben ist der Mensch die Ursache.“ Durch die Wasserverschmutzung ist das Immunsystem der Meeressäuger gestört, sie werden geschwächt, häufig kommt es zur Lungenwurminfektion.

Robben haben eine sehr enge Mutterbindung, durch Strömungen und widrige Wetterverhältnisse kommt es dabei leicht zur Trennung, die Neugeborenen werden abgetrieben und landen mutterseelenallein an Strand- oder Sandbankabschnitten und werden zu Heulern, die mit ihren Klagelauten dem Muttertier Signale geben. Nun ist es wichtig, dass diese Jungtiere ungestört bleiben, damit die Robbenmama sich heranwagt um das Tier regelmäßig zu säugen. Innerhalb eines Monats muss sich das Körpergewicht des Heulers vervierfachen und dazu ist stressfreie Umgebung lebensnotwendig. Unruhe durch

Strandwanderer, zu nah vorbeiziehende Freizeitsportler oder frei laufende Hunde machen aus dem Heuler dann den Problemfall - Heuler, denn das Muttertier wagt sich nicht zum hungrigen Robbenbaby zwecks Nahrungszuteilung heranzurobben, dessen Schicksal ist damit besiegelt: Hungertod!

„Wir Menschen haben die moralische Verpflichtung, zu helfen.“ stellt Tierfreundin Bahr heraus. Als optimale Hilfe verweist die Robben-Expertin auf die Arbeitsweise der niederländischen Seehundklinik Pieterburen, an der Janines Lebenspartner und Föhrer Mitstreiter Andre van Gemmert die leitende Funktion ausübt. Bei „Heuler“-Meldungen erfolgt zuerst eine Beobachtung im räumlichen und zeitlichen Abstand. Dann wird in Spezialtransportkörben das Tier in die Klinik befördert. Nach dem Erstversorgungsprogramm mit Wiegen, Temperaturmessungen, Blut- und Allgemeinuntersuchungen und Datenerfassung gibt es eine dreiwöchige Quarantänezeit für die Robbe. Per Essenschlauch wird der fettreiche Nahrungsbrei eingetrichtert, der Seehund muss per Schlauch versorgt werden, da er keinen Würgereflex aufweist. In großen Becken werden die Jungtiere dann weiter aufgepäppelt bis sie ihr Idealgewicht auf die Waa-

ge bringen um in einer großen Auswilderungsaktion in die Nordseefreiheit entlassen werden zu können.

Pro Jahr sind es bis 250 Robben, Gemeiner Seehund oder Kegelrobbe, die bei Andre van Gemmert die Tierklinik durchlaufen. Sie werden solange versorgt, bis sie fit für die Auswilderung sind. Mit Glück und Vorsicht können dann 40 Nordseerlebensjahre auf den Fund-Heuler zukommen. Mit Spendenmitteln und Patenschaften und besonderen Robben-Veranstaltungen wird das niederländische „Vorzeigeprojekt“, Europas größte Robbenklinik, getragen. „Ich wünsche mir holländische Verhältnisse“, betont Janine Bahr. Ihr größter Wunsch, und dafür kämpft sie, wie sie es selbst ausdrückt, ist eine Seehundaufzuchtstation auf Föhr. Laut dem in Schleswig-Holstein zuständigen Jagdgesetz obliegt es dem zuständigen „Seehundjäger“, der heutzutage aber nicht mehr als Jäger fungiert, zu beurteilen, was mit einem gefundenen Heuler zu geschehen hat. Nach der Erstversorgung mit Augenscheinnahe über Verletzungen, Größe, Gewicht, Allgemeinzustand entscheidet der Seehundjäger ob das Tier zur Auffangstation nach Friedrichskoog gebracht werden soll oder als zu geschwächtes Robben-

kind lieber „von seinen Leiden erlöst werden soll“. Janine Bahr sieht diese Regelung als veraltet an und pocht auf die Kenntnis und Erfahrung des Tierarztes, der eher erkennen kann, ob ein Tier überlebensfähig ist. Auch wenn der Seehundbestand auf Rekordhöhe steht, so hat jede Kreatur das Recht auf Leben, und dafür engagiert sich die Tierärztin vehement. Sie scheut dabei weder das kalte Wasser noch eisigen Wind, wenn sie gerufen wird, einem Heuler zu helfen.

So gab es erst im September wieder einen spektakulären Einsatz für Janine bei dem sie einen tiefen Priel durchwaten musste um einem im Fischernetz gefangenen Seehund befreien zu können, der dann nach Einnahme von Aufbaustärkungsmitteln zur nächsten Seehundbank fliehen konnte, aber erst nachdem man ihm den Namen „Leopold“ gegeben hatte. Hiervon berichtet Janine Bahr sowohl im Internet auf ihrer Robbenzentrum-Foehr Seite und auf den Führungen durch das liebevoll gestaltete Robbenhaus, in dem Räumlichkeiten für eine Tierpflegestation vorhanden sind.

Im Poolraum für die Erstversorgung von Fundtieren, die Janine Bahr durchführen darf, ehe die Tiere dem Seehundjäger zur weiteren Behandlung vorgestellt werden müssen, ist im-

mer Platz für das Wappentier der Nordseeküste. Schautafeln, Poster, Fachliteratur und Filmmaterial über Robbenleben laden zum längeren Verweilen ein. Wer sich genauer informieren möchte, und das lohnt sich nicht nur für Urlauber sondern ebenfalls für Insulaner, sollte einen geführten Rundgang mit Janine Bahr und ihren Praktikantinnen mitmachen. Hierbei erfährt man nicht nur den äußerlichen Unterschied zwischen Seehund und Kegelrobbe, sondern mit Hilfe der beiden vierbeinigen „Landhunde“ Jody und Monty kann man die Namensgebung „Seehund“ nachvollziehen durch Vergleiche der Schnurrbarthaare, der Kopfform, der Augen, der Schnauze. Einige der 100 Barthaare kann man befühlen, man erfährt etwas über die „Reisegeschwindigkeit“ und die Ortstreue der Seehunde und vieles mehr.

Auch für Einheimische ist das Robbenzentrum ein lohnendes Besuchsziel. Das engagierte Robbenteam Bahr/van Gemmert will nicht nur um Spenden werben und um Mithilfe beim Aufbau einer Föhrer Seehundstation, sondern man will sensibilisieren und um einen pflegerischen und verantwortlicheren Umgang mit der Kreatur „Seehund“ kämpfen.

Walter Wickel

## Herbstmarmelade fruchtig-herb

### Zutaten

Äpfel, Brombeeren, Holunderbeeren, Hagebutten  
1 kg Gelierzucker 1:1



### So wird's gemacht:

In dieser Marmelade kann alles verarbeitet werden, was der Herbst an Früchten bereithält. Holunderbeeren, Brombeeren und Hagebutten kann man gut im Wald oder an Wegrändern pflücken. Die Früchte waschen und dann entsaften.

Es wird 1 Liter Saft benötigt. Den Fruchtsaft mit dem Ge-

lierzucker mischen und zum Kochen bringen; ca. 4 Minuten sprudelnd kochen lassen und dann in saubere (ausgekochte) Gläser füllen. Der Geschmack der Marmelade variiert je nach Menge der verwendeten Fruchtarten.

## Nachgefragt?!

In unserer Rubrik „Nachgefragt“ bitten wir in jeder Ausgabe einen Föhrer oder eine Föhrerin um Antworten.

In dieser Ausgabe:

**Knudt Kloborg  
Koch & Schiffsmechaniker  
Klingelmann**

**1. Seid wann leben Sie auf Föhr?**  
1949

**2. Welche Vorteile hat für Sie das Leben auf der Insel?**  
Natur, Heimat und die Nordsee

**3. Welche Nachteile hat für Sie das Leben auf der Insel?**  
Muss mich auf die Fähre einstellen.

**4. Welche gemeinnützige Einrichtung / Projekt auf Föhr schätzen Sie besonders?**  
Natur-Kindergarten

**5. Welche Musik hören Sie am liebsten?**  
Rolling Stones, Reggae und Blasmusik

**6. Welches Buch haben Sie zuletzt gelesen?**  
Tim Schwabedissen: Gestrandet an der Nordseeküste

**7. Ihre liebste Freizeitbeschäftigung:**  
Radfahren, Schwimmen und Ausklingeln (Klingelmann)

**8. Ihre Lieblingsperson aus der Geschichte und warum?**  
Theodor Storm – Friesengeschichten

**9. Welche Fähigkeit würden Sie gerne besitzen?**  
Als Kapitän einmal um die Welt fahren

**10. Ihr Wort zum Abschluss:**  
Gesund bleiben – Se to

## Föhr-Amrumer Bank eG

Sie möchten eine Immobilie auf Amrum oder Föhr kaufen oder verkaufen?

Thomas Kraus  
Immobilienberater  
Tel. Nr.: 04681/5003-60  
immo@fabank.de



## Gepflegter Alltag

und gepflegter Urlaub, wir informieren Sie!

- Behandlungspflege
- Hausnotrufgerät
- Hilfsmittelverleih
- Menüservice



**Ambulantes Pflegeteam**

Tel. (04681) 74 89 00  
www.ambulantespfl egeteam.de

Die Kraft im Alltag

# Fleckenvorsteher und Bürgermeister in Wyk

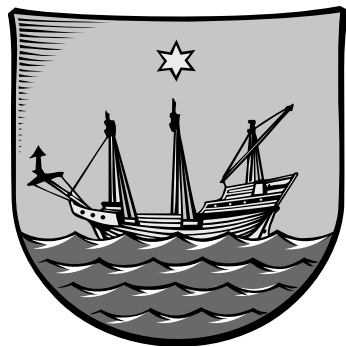
Vor mehr als 400 Jahren wurde der Ort „bei der Wiek“ gegründet. Die ersten Bewohner waren Menschen welche nach schweren Sturmfluten ihre Heimat auf den Halligen verlassen mussten. Bereits einhundert Jahre später war der Ort so angewachsen, dass ihm 1704 die „Hafengerechtigkeit“ und zwei Jahre später die „Fleckensgerechtigkeit“ verliehen wurde.

Die freie Wahl der Einwohner zum ersten Fleckenvorsteher fiel auf **Hans Köllner**, einen Mann aus ihrer Mitte. Er war in Wyk geboren und brachte die erforderliche Ausbildung mit, um den Ort und die Einwohner nach außen und innen zu vertreten. Er war wie viele seiner Nachfolger gleichzeitig Gerichtsvogt in Wyk. Er starb 1711 nach nur wenigen Jahren im Amt. Es folgte für jeweils ein Jahr **Carsten Schmidt** und danach **Jacob Otto** aus Altona, gleichzeitig Landvogt von Osterland Föhr. Der nächste war bis 1742 **Peter Matthiessen** (Sohn von Matthias Petersen – der „Glückliche Matthias“), gleichzeitig Landvogt von Osterland-Föhr und Sylt, Birkvogt von Westerland-Föhr und Amrum und Gerichtsvogt in Wyk. Sein Sohn **Marcus Matthiessen**, vertrat ihn ab 1742 und war bis 1759 Gerichtsvogt in Wyk und Birk- und Landvogt auf Föhr. Der in Wyk geborene Kaufmann **Boye Lobsen** war bis 1777 Gerichtsvogt in Wyk und der Initiator und Organisator für den Bau des Wyker Hafens (heute „Alter Hafen“).

**Hermann Egidius Faber**, geboren in Seth bei Tondern, war Gerichtsvogt in Wyk bis 1800. Er war Advokat, Kammerrat und Zollkontrolleur. Der gebürtige Wyker Kapitän **Jens Matthiessen Smidt** war Fleckensdeputierter, Kirchenjurat, Gerichtsbeisitzer und Gerichtsvogt in Wyk bis 1815. **Hieronimus Wilhelm Heinrich Hildebrand** aus Trittau heiratete eine Enkelin von Matthias Petersen und wurde Birk- und Landvogt auf Föhr und Gerichtsvogt in Wyk bis 1817.

Der aus Schleswig stammende Etatsrat **Hans Friedrich Carl von Colditz** war Landvogt von Osterland-Föhr, und danach Gerichtsvogt in Wyk bis 1824. Er war 1819 beteiligt an der Gründung des Seebades.

**Liebert Hieronymus von Dorrien**, geboren in Hadersleben, Ritter vom Danebrog, Landvogt von Osterland-Föhr, war Gerichtsvogt in Wyk bis 1849. Der studierte Jurist **Jacob Broder Jacobsen** aus Oevenum war Landvogt von Osterland-Föhr und Gerichtsvogt in Wyk bis 1850. **Johann Detlef Dahl Nielsen**, geboren in Hals am Limjord, war Birkschreiber und ab 1819 Birkvogt auf Westerland-Föhr und Amrum, 1842 Justizrat, 1850 Ritter vom Danebrog, 1851 Landvogt von Osterland-Föhr und Gerichtsvogt in Wyk bis 1853. Es folgte **Christian Ludwig Lendrop** aus Kopenhagen. Er war Landvogt von Osterland-Föhr und Gerichtsvogt in Wyk bis 1864.



Nach 1864 setzte die preussische Regierung einen neuen Verwaltungsbeamten ein. **Wilhelm Christian Forchhammer** aus Schleswig war bis 1869 Landvogt von Osterland-Föhr und Amtsrichter in Wyk. Die 1869 erlassene preussische Städteordnung bekam auch ab 1870 für Wyk Gültigkeit. Es wurde ein Fleckenskollegium eingesetzt, welches aus dem Ortsvorsteher **Jacob Andreas Sievers Groskreutz**, Kaufmann, geboren in Friedrichstadt, drei Fleckensvorstehern und acht Fleckensverordneten bestand. Groskreutz war bis 1888 im Amt. Danach bekleideter **Lorenz Petersen**, Bäckermeister aus Ringswarf bei Aventoft dieses Amt bis 1908. Es folgte **Dr. Moldenhauer** bis 1911, in dessen Amtszeit Wyk 1910 die Stadtrechte erhielt. Der Nachfolger als Bürgermeister wurde bis 1915 **Dr. Heinn**, danach kamen die Bürgermeister **Bergmann** (bis 1919) und **Coenen** (bis 1923). **Dr. Meyer**, Studienrat am Pädagogium, war bis 1933 Wyker Bürgermeister. Mit großem Weitblick veranlasste er die Eingemeindung des Dorfes Boldixum und plante für

das gesamte Gebiet Wyk, Boldixum, Südstrand eine zentrale Wasserversorgung und Kanalisation. Allerdings passte er nicht in das damalige „braune“ Weltbild. So regierte bis 1945 **Carl Skov** als Bürgermeister die Stadt Wyk. 1945 setzte die Militärregierung einen „Stadtdirektor“ ein. Von Mai bis Ende 1945 war **Franz Nagel** das Stadtoberhaupt. Bis Februar 1946 vertrat dann **Otto Tamm**, Leiter des Hamburger Kinderheims, die Stadt. Nachdem **Dr. med. Friedrich Schulz**, Chefarzt des Wyker Krankenhauses, bis September 1946 diese Position innehatte, bekleidete **Otto Tamm** dieses Amt erneut bis 1948. Der Rechtsanwalt **Bruno Bieling** war bis 1950 Bürgermeister. In diesem Jahr übernahm der Maurermeister und 1. Stadtrat **Broder Brodersen** für einen Monat das Amt. Bis 1957 war dann **Heinrich Henke** Wyker Bürgermeister, von 1957 bis 1969 lenkte **Heinz Böttger** die Geschicke Wyks. Der Rechtsanwalt **Peter Schlotfeld** war bis 1981 Bürgermeister. Anschließend gab **Dr. Götz Meeder** bis 1982 ein kurzes, unvergessliches Gastspiel in Wyk. **Dieter Haver** war bis 1988 Bürgermeister, ihm folgte **Heinz Georg Roth** bis 2006. **Paul Raffelhüschchen** übernahm dieses Amt bis 2007, ihm folgte **Heinz Lorenzen** bis 2013. Seit 2013 leitet wieder **Paul Raffelhüschchen** die Geschicke der Stadt Wyk.

Die Fleckensvorsteher und Bürgermeister waren und sind verpflichtet „das Beste für den Flecken Wyk zu leisten“. Nicht alle haben diesen Anspruch erfüllt, durch Misswirtschaft sind teils erhebliche Kosten entstanden und die Schulden gestiegen. Es gab aber auch fähige und engagierte Oberhäupter, welche zum Nutzen des Ortes und seiner Einwohner tätig waren. Dass dies oftmals sehr beschwerlich war und auch durch Querelen in den eigenen Reihen erschwert wurde, bewahrheitet die Redensart: „Lever Harder an de Diek as Bürgermeister an de Wyk“ (Lieber Hirte am Deich als Bürgermeister in Wyk). Hoffen wir, dass die Zukunft der Stadt und der seit 2008 bestehenden Gemeinschaft „Amt Föhr-Amrum“ noch viel Positives bescheren wird.

Karin Hansen



**NOTDIENST**  
365 Tage im Jahr  
Tag und Nacht

## Volkert Theis

Inh. Christian Petersen

Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister  
Gas- u. Wasser-Installateurmeister

- Ölheizungen
- Gasheizungen
- Sanitäre Einrichtungen
- Schlüssel-Notdienst
- Abfluss-Notdienst
- Klempnerei
- Kernbohrungen
- Endoskopie von Hohlräumen
- Kondensatrocknungen

Wyk · Kohharder Weg 3 · Tel. (04681) 3216 · Fax 4239



milk  
and more



Ein Urlaubstag auf Föhr Land



**Hofladen & Hofcafé**  
**Swingolf & Fussballgolf**  
**SIKU-Land & Carrerabahn**  
**Hayride & Barbecue**

Dunsam · Aussiedlung 23  
Telefon (04683) 963 49 79  
[www.milk-more.de](http://www.milk-more.de)

*Ich freue mich auf Ihren Anruf!*

*In Ruhe zuhören, mit Feingefühl den passenden Käufer finden, Ihre Immobilie wertschätzen. Das ist meine Aufgabe.*

Möchten Sie Ihre Wohnung oder Ihr Haus verkaufen, dann denken Sie gerne an mich. Ich biete Ihnen Zeit und individuelle Betreuung.

**Sabine Lorenzen**  **Immobilien**  
VERKAUF | VERMIETUNG | VERWALTUNG

Möhlenstieg 5 | 25938 Wrixum auf Föhr  
Tel. 04681/580096 | Fax 04681/580696 | [immobilien@sabine-lorenzen.de](mailto:immobilien@sabine-lorenzen.de)  
[www.sabine-lorenzen.de](http://www.sabine-lorenzen.de)

# ÜÜB FEER

Die nächst Ausgabe erscheint: KW 49  
Anzeigenschluss: 7. November 2014

Buchung  
unter:  
☎ 50 17 87

**Anzeigenpreise** (zzgl. MwSt.)

Quadrat	(B:95; H:95 mm)	125,- €
Quer	(B:95; H:45 mm)	75,- €
Hoch	(B:45; H:95 mm)	75,- €
Klein	(B:45; H:45 mm)	50,- €

Alle Preise zzgl. MwSt.

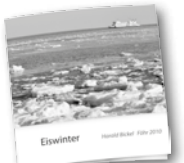
**Impressum**

**Herausgeber:** Grafikbüro Bickel GbR · © (0 46 81) 50 17 87 · Fax 501 797  
Rungholtstraße 4 · 25938 Wyk auf Föhr · [info@inselgrafik.de](mailto:info@inselgrafik.de)

**Redaktion:** Kirsten & Harald Bickel  
**Texte:** Karin Hansen, Renate Sieck, Walter Wickel, K&H Bickel  
**Fotos:** Harald Bickel, Walter Wickel, Archiv, Robbenzentrum  
**Auflage:** ca. 5.000 Stück

## Eiswinter

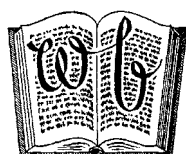
Die Nordsee gefriert, Föhr umgibt ein glitzernder Eispanzer ...



Fotobroschüre  
32 Seiten  
21x21cm

**7,90 €**

Im Buchhandel auf Föhr erhältlich.



Wyker  
Buchhandlung



**BUCHER FÜR ALLE LEBENSLAGEN**  
MITTELSTRASSE 18 · 25938 WYK AUF FÖHR  
TELEFON 0 46 81-45 05 · FAX 0 46 81-81 93

# Jahrmarkt 2014

Freitag 17. bis Montag 20. Oktober

Wir freuen  
uns auf  
Ihren  
Besuch!

Sonntag 20 Uhr  
Feuerwerk

Andresens Mandelshop · Der Twister · Bunte Kuh · Kinderkarussell · Schwenkgrill · Super-Ball · Der China-Mann · Buths Imbiss · Buths Scampis, Wein & Sekt · Clausens Pilze · Dream Games Fehlauer · Break-Dancer · Imbissverkaufswagen · Föhrer Manhattan · Zuckerwaren · Gyros vom Spies · Entenangeln · Pfeilwurfspiel · Kaffee & Kuchen · Spielzeugparadies · Altdeutsche Mandelbrennerei · Mützen, Handschuhe usw. · Rallye-Truck · Langes Creperie La Gourmet · Bierwagen · Toubas Shop · Entenangeln · Jumper · Spielhölle Hong-Kong · Asia Wok Express · Pizzeria Georgio · Schachts Ballwerfen · Schachts Schlaraffenland · Labyrinth · Biankas Creperie · Mack Fadenziehen · Poffertjes · Alm-Hütte · Flaggen, Modeschmuck, Geschenkartikel · Happy Crane · Uhses Speedway · Das klassische Pferderennen · Spiel ohne Grenzen · Tütenangeln · Hot Shot · Süße Backstube · Steakhouse/Grill-Pantry · Chinapfanne, Grünkohl & Schaschlikpfanne · Rock'n Roll Pusher · „Hansi Eis“ · Lions-Club Glühweinzelt



## Teddy Brumm bei Bauer Matzen

Teddy Brumm fährt mit seinem Rad auf den Hof von Matz Matzen. Der Bauer und Teddy Brumm kennen sich schon lange Zeit. Als sie sich damals zum ersten Mal trafen, wollte Teddy Brumm den Beruf oder die Berufsbezeichnung von Herrn Matzen wissen und der erzählte ihm: „Ich bin Bauer, denn ich baue auf meinem Land an, was wir, also du und ich, zum Leben brauchen. Ich kann auch Landwirt genannt werden, denn ich bewirtschafte mein Land, damit es Erträge bringt die wir, wie gesagt, zum Leben brauchen. Keinen anderen Beruf könnte ich mir vorstellen, obwohl es oft sehr mühsam und zeitaufwändig ist.“

Die Erklärung hat Teddy Brumm damals sehr beeindruckt und er besucht seitdem Bauer Matzen von Zeit zu Zeit, auch um ihm zu helfen. Heute ist wieder so ein Besuch-Tag. Er stellt sein Rad an die Stallwand und geht zu dem riesigen Trecker, an dem der Bauer gerade seinen Mäher ankuppelt. „Moin“, ruft Teddy Brumm ihm zu und zurück kommt: „Moin Teddy Brumm, willst du mit mir zum Mähen? Dann

steig auf!“ Das lässt sich dieser nicht zweimal sagen, klettert auf den Beifahrersitz und ab geht's auf die Wiese. Teddy Brumm sitzt sehr hoch, denn alleine das Hinterrad ist doppelt so groß wie er. Jede Kuhle, jede Pfütze, alles wird mit Leichtigkeit durchquert. Wichtig ist natürlich, dass Teddy Brumm sich gut festhält und das tut er, na klar! „Gut, dass du da bist“, sagt Bauer Matzen, „denn heut' ist eine besondere Mahd.“ „Hä? Mahd?“ Teddy Brumm überlegt. „Ach ja, Mahd kommt von mähen“ und er freut sich, dass er allein darauf gekommen ist. Auf der Wiese angekommen geht es sofort los mit der Mahd. Was für ein Geruch, nur so frisch gemähtes Gras riecht so intensiv. Teddy Brumm ist in seinem ‚Fett‘. Bauer Matzen erzählt während der Mahd, dass der Naturschutzbund sich mit vielen Bauern geeinigt hat, den Wiesen- und Weidenschutz gemeinsam zu fördern. „Aha, und wie?“ fragt Teddy Brumm interessiert. „Wart's ab“, ist die Antwort. Dann hält der Trecker an, beide steigen ab und Bauer Matzen legt den Zeigefinger auf seinen Mund. ‚Pst‘, heißt das und



mit einer Handbewegung fordert er Teddy Brumm auf, ihm zu folgen. Gebückt und mucksmäuschenstill schleichen beide durchs hohe Gras bis zu einer Stelle, die mit kleinen Ästen und Zweigen kreisförmig markiert ist. Teddy Brumm ist ja noch nicht so groß und deshalb hebt Bauer Matzen ihn hoch und zeigt auf die Mitte der markierten Grasinsel. Und was sieht Teddy Brumm? Einen Austernfischer bzw. Halligstorch. Dieser nistet gerade, denn unter den Federn des Altvogels bewegt es sich. Mit Teddy Brumm an der Hand geht Bauer Matzen zurück und beide setzen sich auf den Trecker. „Jetzt können wir uns weiter unterhalten, aber weiter mähen muss ich auch“, meint der Bauer und fährt los. Alles Gras wird abgemäht, nur an den Markierungen wird rundherum gemäht. Drei Grasinseln befinden sich auf dieser Wiese. Es fliegt kein Austernfischer weg, weil der Abstand wohl groß genug ist und die Vögel Trecker in

bestimmten Entfernungen schon kennen. „Toll“, sagt Teddy Brumm, „hast du die Markierungen alle gemacht?“ „Nein“, antwortet Bauer Matzen, „dafür haben sich freiwillige Geleschützer gemeldet, die mit mir zusammen die Planung absprechen und dann frühzeitig an ihre Arbeit gehen.“ Teddy Brumm erfährt, dass nicht nur Austernfischer auf Wiesen brüten, sondern auch Kiebitz, Brachvogel, Bläßhuhn, Fasan, Feldlerche, Löffelente, Rebhuhn, Stockente und und. Einige von diesen Vögeln haben ihre Nester auch Mitten auf einem Acker in einer Mulde, die dann markiert wird. Am späten Nachmittag geht es zurück auf den Hof, denn jetzt müssen die Kühe gemolken werden. Außerdem muss Teddy Brumm um sechs Uhr zu Hause sein.

Er bedankt sich bei Bauer Matzen und auf dem Heimweg mit seinem Rad geht ihm alles noch einmal durch den Kopf. Als Vater Bär abends auf seiner Bettkante sitzt und Teddy Brumm seine interessanten Erlebnisse erzählt hat, meint er zum Schluss: „Wenn ich groß bin, will ich Bürgermeister werden, dann kann ich mich nämlich darum kümmern, dass die Bauern gut leben und arbeiten können und die Natur trotzdem geschützt wird.“

Tante Renate

## Lust auf Farbe

„farbig – fröhlich – föhrig“ ist der Titel der Bilderausstellung von **Petra Kleibömer**. Wie der Titel schon verrät, werden Bilder von Insel, Strand, Meer, Dünen und ländlichem Idyll gezeigt. Die Werke zeichnen sich unter anderem durch eine fröhliche Farbstimmung aus und lassen die Freude an der Malerei und der Natur der Insel sichtbar werden. Interessante Bildmotive und liebevolle Details eröffnen dem Betrachter neue Blickwinkel auf die Insel.

Die auf Föhr lebende Künstlerin malt seit 2007 in Acryl und mit reinen Pigmenten. Zum Teil bedient sie sich beim Malen einer speziellen Spachteltechnik, wobei an verschiedenen Tagen einzelne Kästchen entstehen, die sich dann zum Gesamtbild zusammenfügen. Das Ergebnis ist eine lebendige, spannende Bildsprache.

### Bilderausstellung von Petra Kleibömer

21. September 2014  
bis Mitte Januar 2015

Hotel Atlantis, Sandwall 29

Offen: täglich 14-16 Uhr